

Wissenswertes von A-Z



Kindertageseinrichtung Arche Noah

Ausgabe für den Kindergarten

Stand Juni 2025

Kindergarten:

Steiermarkweg 1a 83024 Rosenheim

Tel.: 08031-892 842

Fax: 08031-892 845

E-Mail: arche-noah.rosenheim@kita.ebmuc.de

Homepage/Konzept: www.kinder-arche-noah.de

Träger:

Katholischer Kita-Verbund Rosenheim

Westerndorferstr. 43

83024 Rosenheim

Tel: 08031-4094600

Liebe Eltern,

wir freuen uns, dass Sie sich für einen Platz in unserem Haus entschieden haben und bedanken uns für Ihr Vertrauen.

Ihr Kind wird nun unsere Einrichtung besuchen und wir heißen Sie und Ihr Kind bei uns herzlich willkommen!

Ablösung/Übergang von der Familie in den Kindergarten

Eltern sind die wichtigsten Bezugspersonen für ein Kind. Deshalb ist es umso wichtiger, dass Eltern gemeinsam mit dem pädagogischen Personal den Übergang für das Kind in den Kindergarten gestalten.

So kann für das Kind eine sichere Basis geschaffen werden, durch die es die neuen Herausforderungen im Kindergarten positiv bewerkstelligen kann.

Erleichterung der Eingewöhnung vorab:

- ◇ Kaufen Sie gemeinsam mit dem Kind eine Brotzeittasche und Hausschuhe
- ◇ Führen Sie positive Gespräche über den Kindergarten, vermeiden Sie, mit dem Kind über ihre Ängste und Befürchtungen zu sprechen. Mit Ängsten/Sorgen und Unklarheiten dürfen Sie jederzeit zu uns kommen.
- ◇ Überprüfen Sie Ihre Einstellung gegenüber dem Kindergarten –eine positive Grundhaltung gibt Ihrem Kind mehr Sicherheit und Ihr Kind kann sich auf den Kindergarten freuen

Damit sich die ersten Trennungserfahrungen positiv auf das Kind auswirken, **ist ein klarer, bewusster und zügiger Abschied** vom Kind von großer Bedeutung.

Auch Eltern fällt es oft nicht leicht, sich von ihrem Kind zu trennen und es in der Obhut einer im Moment noch „fremden“ Person zurückzulassen. Es ist wichtig, dass Sie Ihre Gefühle spüren und auch wahrnehmen. Sprechen Sie gerne auch mit den pädagogischen Fachkräften über Ihre Ängste und Sorgen.

Die Kinder reagieren in jedem Fall sehr unterschiedlich auf die neue Umgebung und deswegen wird in unserer Einrichtung die Eingewöhnungszeit individuell auf die Kinder und deren Bedürfnisse abgestimmt.

So begleiten wir Ihr Kind von der Familie in unseren Kindergarten:

- ◇ Vertragsgespräch
- ◇ Informationsabend
- ◇ Individuelle Eingewöhnungsphase

Aufsichtspflicht/Begrüßung der Kinder

Das pädagogische Fachpersonal betreut und beaufsichtigt Ihr Kind nur während der Öffnungszeiten.

Die Aufsichtspflicht beginnt mit der **persönlichen Übergabe** des Kindes im Gruppenraum und endet mit der **Verabschiedung** bei der Abholung. Wir bitten Sie deshalb, der Gruppe schriftlich mitzuteilen, wer Ihr Kind außer Ihnen noch bringen bzw. abholen darf.

Aus aufsichtsrechtlichen Gründen können Kinder **nicht** von Minderjährigen unter sechzehn Jahren abgeholt werden und auch nicht alleine nach Hause gehen.

Bitte achten Sie darauf, dass die Eingangstüre nach dem Betreten oder Verlassen der Einrichtung immer geschlossen ist! Lassen Sie nur Ihr eigenes Kind zur Tür hinaus!

Bei Veranstaltungen der Einrichtung, z.B. Sommerfeste liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern.

Brotzeit

Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Kind eine gesunde Brotzeit und ein gesundes Getränk (Wasser oder ungesüßter Tee) in einer Trinkflasche mit großer Trinköffnung mitbekommt. Leere Flaschen werden den ganzen Tag aufgefüllt. **Bitte geben Sie Ihrem Kind keine Süßigkeiten mit!**

Einmal die Woche findet die „Gemeinsame Brotzeit“ statt. An diesem Tag wird gemeinsam mit den Kindern die Brotzeit zubereitet. Die Zutaten dafür werden von den Eltern mitgebracht.

Erste-Hilfe

Sollte sich Ihr Kind im Kindergarten verletzt haben, teilen Sie es uns bitte spätestens am nächsten Tag der Verletzung mit, wenn sie einen Arzt aufsuchen mussten.

Bei Veränderungen Ihren persönlichen Daten (Telefonnummer, Adresse) geben Sie uns bitte sofort Bescheid, damit wir Sie jederzeit erreichen können!

Elterngespräche/Erziehungspartnerschaft

Um Ihnen einen Einblick in das Verhalten Ihres Kindes im Kindergarten zu geben, bieten wir einmal jährlich ein Elterngespräch an. (bei Bedarf mehr) Natürlich stehen wir Ihnen auch bei Erziehungsfragen zur Verfügung. Wir unterstützen Sie auch gerne bei der Kontaktherstellung zu Fachdiensten.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, ein Gespräch mit der Kindergartenleitung zu vereinbaren. Das pädagogische Fachpersonal begleitet und ergänzt die Erziehung in der Familie. Nur durch eine intensive Zusammenarbeit und Kommunikation kann gewährleistet werden, dass Kindergarten und Familie nicht entgegengesetzt, sondern miteinander erziehen.

**Erziehungspartnerschaft heißt für uns, sich füreinander öffnen,
Erziehungsvorstellungen austauschen und kooperieren zum Wohle der Kinder.**

Austauschmöglichkeiten:

- Tür- und Angelgespräche
- Eltern-/ und Beratungsgespräche

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass ein Tür- und Angelgespräch nur für einen zeitlich kurzen Austausch geeignet ist. Für die ausführliche Gespräche bitten wir Sie, einen Termin mit uns zu vereinbaren.

Ferienregelung

- Wir haben ca. 30 Schließtage im Jahr
- Ferienplanung erhalten Sie im September
- Ca. zwei Wochen vor den Ferien benötigen wir Informationen, ob Ihr Kind den Kindergarten in den Ferien besucht

Geburtstag

Jedes Kind darf seinen Geburtstag im Kindergarten mit Gruppeninternen Ritualen feiern und bekommt an diesem Tag eine Krone und ein kleines Geschenk.

Bitte sprechen Sie den Termin mit dem Gruppenteam ab.

Das Geburtstagskind bringt an diesem Tag für die Gruppe eine kleine Brotzeit mit, z.B. Muffins, Kuchen, belegte Brote, Pizzabrötchen, Gemüse mit Dip, Fruchtspieße, Würstel mit Brezen, etc.

Keine Sahneprodukte (Torten,...)!

Verzichten Sie auch auf die Mitnahme von Geschenktüten für die anderen Kinder.

Durch die Feier können eventuell andere Angebote des Tages wie z.B. das Turnen ausfallen

Informationen:

Aktuelles/Infos finden Sie an der Pinnwand der Gruppen z.B. Wochenrückblick (was hat Ihr Kind erlebt?), Aushänge, etc. Außerdem nutzen wir für unsere Elternbriefe, Informationen und aktuelle Themen die App: „Kidsfox.“

Wir möchten Sie ausdrücklich darum bitten, sich Anfang des Kindergartenjahres bei dieser App zu registrieren da Sie andernfalls einige Informationen verpassen.

Informationen des Elternbeirates, derzeitige Infektionskrankheiten der Kinder und Veranstaltungshinweise finden Sie im Eingangsbereich bzw. im Garderobebereich.

Lesen Sie bitte immer die Infos an den Pinnwänden!

Kleidung:

Die Kleidung Ihres Kindes sollte strapazierfähig, wetterangepasst und bequem sein, sie soll Bewegung des Kindes nicht einschränken.

Kleidung, die nicht schmutzig werden darf, schränkt die Kinder in Ihrem Erlebnisraum ein!

Bitte bringen Sie für Ihr Kind immer ausreichend Wechselkleidung (**alles beschriftet**) mit und lassen Sie diese in die dafür vorgesehenen Taschen an den Garderobenplätze. Bitte nehmen Sie die Kleidung/Hausschuhe etc. Ihres Kindes in den Ferien mit nach Hause. Die Taschen bitte im Kindergarten lassen. Bitte achten Sie grundsätzlich gemeinsam mit Ihrem Kind auf die Ordnung in der Garderobe, räumen Sie regelmäßig das Körbchen Ihres Kindes aus, überprüfen sie die Wechselwäsche und das Vorhandensein der Hausschuhe und Turnschuhe. Bringen Sie Ihr Kind am Turntag Ihrer Gruppe bereits in bequemer Kleidung.

Vor der Schließzeit im August sollen ALLE Sachen aus der Garderobe ihres Kindes nach Hause mitgenommen werden.

Krankheit:

Wir möchten Sie freundlich darauf hinweisen, Ihre Kinder nur dann in die Kita zu bringen, wenn sie gesund sind.

Erkrankte Kinder brauchen Ruhe und Zeit, um vollständig zu genesen. Bitte ermöglichen Sie Ihrem Kind diese wichtige Erholungsphase zu Hause – auch zum Schutz der anderen Kinder und Mitarbeitenden.

Sollte Ihr Kind den Kindergarten nicht besuchen, geben Sie uns bitte bis spätestens 08:30 telefonisch oder über eine Kidsfoxnachricht Bescheid. Um ansteckende Krankheiten und deren Ausbreitung zu vermeiden und entsprechende Maßnahmen einzuleiten (z.B. Informationen an werdende Mütter wegen Gefährdung der ungeborenen Kinder), teilen Sie uns bitte umgehend mit, wenn Ihr Kind erkrankt ist.

Attest-Pflicht:

Nach allen ansteckenden Krankheiten wie z.B. Röteln, Flöhe, Hepatitis, Keuchhusten, Masern, Meningitis, Mumps, Ringelröteln, Salmonellen und Krätze darf Ihr Kind den Kindergarten erst wieder besuchen, wenn eine ärztliche Bescheinigung vorliegt.

Magen-Darm Infekte

Bei Magen-Darm-Infekten darf Ihr Kind erst zwei ganze darauffolgende Kindergarten tage nach den letzten Beschwerden den Kindergarten wieder besuchen. Sollte Ihr Kind in der Nacht erbrechen oder Durchfall haben, ist ein Kindergartenbesuch an den nächsten zwei Tagen, zum Schutz des Personals und der anderen Kinder nicht möglich!

Kopfläuse:

Um die rasche Ausbreitung beim Befall von Kopfläusen zu verhindern, bitten wir Sie Ihr Kind erst bei absoluter Nissenfreiheit wieder in den Kindergarten zu bringen.

Fieber:

Bei Fieber kann Ihr Kind erst wieder in den Kindergarten, wenn es einen ganzen Tag (24 Stunden) fieberfrei war.

Allergie:

Sollte Ihr Kind an einer Allergie/Intoleranz leiden, informieren Sie umgehend das Gruppenteam

Medikamentenvergabe:

Das Personal vom Kindergarten verabreicht in keinsten Weise Medikamente (Antibiotika, homöopathische Mittel, etc.).

Kindeswohlgefährdung:

Die Kindertagesstätte ist verpflichtet ihren gesetzlichen **Schutzauftrag SGB § 8a** wahrzunehmen. Hierfür sind bei wichtigen Anzeichen für eine Gefährdung des Kindes bei bestimmten Schritten erforderlich.

Formen der Kindeswohlgefährdung:

- ◇ Körperliche Misshandlung
- ◇ Vernachlässigung

- ◇ Seelische Misshandlung
- ◇ Sexueller Missbrauch
- ◇ Suchtabhängigkeit bei den Eltern
- ◇ Hoch konflikthafte Trennung bei den Eltern
- ◇ Schwere körperliche oder seelische Erkrankungen eines Elternteils
- ◇ Münchhausen – Stellvertreter Syndrom
- ◇ Häusliche Gewalt zwischen den Eltern

Kündigung:

Der Platz kann von der Leitung in Absprache mit dem Träger gekündigt werden, z. B. bei Verstoß gegen die Kindergartenordnung oder bei Nichtbezahlung des Beitrages.

Eine Kündigung durch Personensorgeberechtigte ist jeweils zum Monatsende unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von zwei Wochen zulässig.

Wenn Sie einen Umbuchungswunsch der Zeiten haben sollten, sprechen Sie dies bitte mit der Leitung ab. Frist ist 3 Wochen vor Monatsende.

Mittagessen:

Das Mittagessen wird täglich im Kindergarten Christkönig frisch zubereitet. Dabei werden Unverträglichkeiten beachtet und berücksichtigt.

Kosten: 5,50 Euro pro Mahlzeit
 103 Euro Monatsbeitrag (5 Essen)

Es besteht die Möglichkeit der Kostenübernahme durch das Stadtjugendamt. Antragsformulare hierfür können sie auch über uns beziehen.

Probleme:

Sollten Fragen oder Probleme auftreten, bitten wir Sie, diese unmittelbar mit uns zu besprechen, um schnellstmöglich Lösungen zu finden. Werden Unklarheiten, Ärgernisse oder Missverständnisse erst aufgebauscht und verbreitet bevor lösungsorientierte Gespräche mit uns geführt werden, sorgt dies für viel Unruhe im gesamten Haus. Wir möchten hier für Sie, Ihrem Kind und dem Personal ein harmonisches Klima schaffen und so wenig wie möglich Ärgernisse.

Pünktlichkeit:

Um mit den Kindern harmonisch in den Tag starten zu können, möchten wir pünktlich mit dem Morgenkreis beginnen. Bitte kommen Sie morgens so in den Kindergarten, dass ihr Kind pünktlich bis spätestens 08:30 Uhr fertig umgezogen von Ihnen **persönlich** an uns übergeben wird. Starten wir unseren Tag bereits im Garten bitte auch hier eine **persönliche Übergabe** durch die Eltern.

Wir schließen unsere Eingangstüre um 08:30 Uhr

Unsere Einrichtung schließt täglich um 15 Uhr. Holen Sie Ihr Kind 15 Minuten vor Ablauf Ihrer Buchungszeit ab (Kind muss noch umgezogen werden, der Garderobenplatz aufgeräumt werden, eventuell ein kurzes Tür- und Angelgespräch über den Tag des Kindes,..). Auch wir möchten gerne pünktlich nach Hause gehen.

Religiöse Erziehung:

Wir sind eine katholische Kindertageseinrichtung. Andere Religionen werden natürlich ebenso geachtet und wertgeschätzt. Uns ist es ein großes Anliegen, dass sich alle im Haus dessen bewusst sind, dass wir auf unsere Religion, den damit verbundenen Werten und Normen sowie den christlichen Festen im Jahreskreis viel Wert legen. Dazu gehört auch das wir in die Kirche gehen. Regelmäßig besucht uns die Pastoralreferentin und gestaltet passend zu anstehenden Festen religiöse Einheiten oder bringt den Kindern verschiedene biblische Geschichten näher.

Sauberkeitserziehung:

Die Abgabe der Windel ist für die Kinder ein wichtiger Schritt. Jedes Kind hat dabei sein eigenes Tempo und entscheidet selbst, wann es „sauber“ wird. In Zusammenarbeit mit Ihnen ist es uns wichtig, diese Entwicklung gemeinsam zu gestalten. Deshalb ist die Kommunikation untereinander sehr wichtig, um das weitere Vorgehen zu klären. Das Abgesprochene soll unbedingt auch zu Hause umgesetzt werden. So merkt das Kind, dass sich Eltern und Erzieherinnen einig sind und es in diesem besonderen Entwicklungsschritt unterstützt wird.